



**МОСКОВСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ УНИВЕРСИТЕТ  
имени М.В. ЛОМОНОСОВА**

**ОЛИМПИАДНАЯ РАБОТА**

Наименование олимпиады школьников: **«Ломоносов»**

Профиль олимпиады: **Иностранный язык**

ФИО участника олимпиады: **Фрезе Беатрис**

Класс: **11**

Технический балл: **89**

Дата проведения: **02 марта 2021 года**

Томонок Баруанн 2

7

Блок 1. Измение и нумереннаа перо  
Aufgabe 1.

896

- 1. c -
- 2. b +
- 3. b +
- 4. c +
- 5. a +
- 6. a +
- 7. b +
- 8. a +

138

1. -

2. Professor Sanjay Mathur fühlt sich im deutschen System wohl, da er unter anderem seine Kontakte und Netzwerke in Deutschland hat und er glaubt, dass er mit seiner Arbeit aus Deutschland für Indien mehr leisten kann, als wenn er in Indien geblieben wäre. Er lehrt an der Universität zu Köln und im Text steht nichts über die Gründung seines eigenen Werkes.

3. Diese Aussage ist falsch, weil manche ausländische Forscher sogar für immer in Deutschland bleiben, weil es für sie als ein attraktiver Standort gilt wegen den guten Programmen und Bedingungen für die Forschung. Dies wird von vielen engagierten Forschern geschätzt.

4. -

5. Diese Zahl stieg um mehr als 84 Prozent, also um mehr als drei Viertel Prozent.

6. Das ist richtig, weil eine Vielzahl von amerikanischen Wissenschaftlern, wie zum Beispiel Doktor Brendan, wegen Forschungsetatskürzungen an Hochschulen nach Deutschland gingen.

7. Das ist falsch, da die sogenannten "Exzellenzinitiativen" zur Förderung von Forschung und Wissenschaft nicht nur von den Bundesländern, sondern auch von der Bundesregierung ausgingen.

8. Die deutsche Sprache ist tatsächlich für die wenigsten Wissenschaftler ein Hindernis, da in Deutschland immer öfter die englische Sprache als Verkehrssprache benutzt wird.

Aufgabe 2.

Da heutzutage in der Wissenschaft meist interdisziplinär gearbeitet wird und dies besonders in der deutschen Forschungslandschaft sehr ausgeprägt und ausgebildet ist, stellt sich die Frage, ob moderne Wissenschaft interdisziplinär sein soll. Einerseits wird dies von der deutschen Bundesregierung gefördert mit dem Ziel, gemeinsame globale Probleme lösen zu können durch das Bauen von Brücken und der Erschaffung von Kohärenz und Synergien. Andererseits kann ~~mit~~ interdisziplinäre Wissenschaft auch zu Problemen führen. Wenn Wissenschaftler interdisziplinär arbeiten, kann es zu der Gefahr kommen, dass Fehler gemacht werden können in Disziplinen, in denen sie sich nur schlecht auskennen. Außerdem wird durch interdisziplinäre Wissenschaft ausgelöst, dass Forscher nicht konkret auf eine Disziplin spezialisiert sind und ~~sich~~ deshalb nicht ~~in~~ einen speziellen Fachbereich weiterentwickeln, wodurch es zu einer Vernachlässigung kommen kann. (266)

Block 2. Nachklausur pers.

Aufgabe 3.

(508)

Es wurde ein Interview mit Doktor Faust durchgeführt. Dieser ist ein literarischer Held und die Hauptperson des weltbekanntesten Dramas "Faust", das von Johann Wolfgang von Goethe, dem wohl bekanntesten deutschen Dichter und Schriftsteller, im 19. Jahrhundert verfasst wurde. Als Prototyp für seine Hauptfigur Doktor Faust nahm Goethe ~~ein Pers~~ den Forscher Faust, der wirklich existierte und über den mehrere Werke verfasst wurden. Goethes Werk entstand zur Zeit der Weimarer Klassik während der Epoche der Aufklärung.

Im Folgenden wird nun das Interview mit Doktor Faust ~~vorge stellt~~ zum Thema "Bildung und Erziehung" vorgestellt.  
 Interviewer: Guten Tag, Herr Faust! Es ist mir eine Freude Sie zu sehen und ein Interview mit Ihnen durchführen zu dürfen. Als Erster möchte ich  $\equiv$  Sie folgendes fragen: Welche Rolle spielt Bildung zu der Zeit, zu der Sie leben?

Faust: Es ist mir eine Ehre. Nun, zu Ihrer Frage. Meiner Meinung nach ist die Erziehung und Bildung eines Menschen äußerst wichtig und bedeutungsvoll. Es wäre eine Schande, wenn Menschen aus einer edlen Familie ungebildet und unerzogen blieben.

Interviewer: Wie sollte denn Ihrer Meinung nach die Erziehung und Bildung aussehen?

Faust: Ich bin der Meinung, dass Menschen schon ab einem frühen Alter von ihren Eltern angebracht erzogen werden sollten, wie es sich gehört. Sie müssen dazu beitragen, dass ihr Kind zu einem feinen Mensch aufwächst, der weiß, wie man sich zu ~~verhalten~~ ~~hat und~~ ~~das~~ ~~benahmen~~ ~~hat~~ und der in vielen Bereichen gebildet ist. Ich selbst habe lange und viel studiert.

Interviewer: Finden Sie denn, dass der Zugang zu Universitäten nur ein Privileg für die oberen Schichten sein sollte oder dass Bildung für jede soziale Schicht zugänglich sein sollte?

Faust: Die Französische Revolution hat uns allen gezeigt, dass auch einfache Bürger über das Schicksal eines Landes entscheiden können, weswegen Bildung für alle Bevölkerungsschichten zugänglich sein sollte.

Interviewer: Doktor Faust, bitte erzählen Sie über Ihren eigenen Bildungsweg. Was haben Sie selbst studiert und wieso?

Faust: Ich selbst habe sehr viel studiert, unter anderem die Philosophie. Es herrschte bei mir immer ein Drang zu neuem Wissen. Zuletzt habe ich mich mit der Alchemie beschäftigt. Doch nun habe ich das Gefühl, dass ich alles weiß und trotzdem nicht glücklich damit bin.

Interviewer: Macht Bildung denn den Mensch besser?

Faust: Selbstverständlich. Nur durch Erziehung, Bildung und Bücher erfährt der Mensch, was gut oder schlecht, angebracht oder nicht ist. Ich selbst bin aber ein schlechtes Beispiel dafür, da ich trotz exzellenter Bildung einen Pakt mit dem Teufel geschlossen habe und somit kein guter Mensch bin.